



MITGLIED DER WORLD FEDERATION OF UNITED NATIONS ASSOCIATIONS

ÖSTERREICHISCHE GESELLSCHAFT FÜR AUSSENPOLITIK UND DIE VEREINigten NATIONEN

HOFBURG/STALLBURG, REITSCHULGASSE 2/2. OG, A-1010 WIEN

Protokoll der Generalversammlung vom 02. Dezember 2015

Ort: Räumlichkeiten der ÖGAVN
1010 Wien, Hofburg/Stallburg, Reitschulg. 2/2. OG

Dauer: 15:30 - 16:12

Vorsitz: Präsident BK a.D. Dr. Wolfgang SCHÜSSEL

Teilnahme: 19 Personen

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Präsidenten
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Genehmigung des Protokolls der letzten Generalversammlung
4. Bericht über die Aktivitäten
5. Genehmigung des Finanzberichts
6. Entlastung des Vorstandes
7. Genehmigung des Haushaltsplans
8. Allfälliges

ad 1)

Der Präsident **begrüßt** die Teilnehmenden, dankt für das Erscheinen - auch am vorangegangenen Vortrag des ehem. deutschen Wirtschaftsministers S.E. Philipp RÖSLER - und eröffnet die beschlussfähige Generalversammlung.

ad 2)

Der Präsident informiert, dass der Entwurf der Tagesordnung den Mitgliedern übermittelt wurde und den Teilnehmenden in den Konferenzmappen vorliegt. Die Generalversammlung **genehmigt** daraufhin einstimmig die **Tagesordnung** wie vorgeschlagen.

ad 3)

Die Generalversammlung **genehmigt** einstimmig das **Protokoll** der Generalversammlung vom 03. Dezember 2014.

ad 4)

Präsident und Generalsekretär verweisen auf den ausführlichen Veranstaltungsrückblick, der den Teilnehmenden in den Konferenzmappen vorliegt (siehe *Beilage 1*).

TELEFON: +43/1/535 46 27

E-MAIL: office@oegavn.org | INTERNET: <http://www.oegavn.org>

BANKVERBINDUNG: ERSTE BANK (Graben 21, A-1010 WIEN); BIC/SWIFT: GIBAATWWXXX;

IBAN: AT252011131006801076; BLZ: 20111; KONTONR.: 31006801076

ZVR: 469512554

Der Generalsekretär führt aus, dass im Jahr 2014 **fast 60 Veranstaltungen der ÖGAVN** selbst sowie **rund 400 Aktivitäten der unabhängigen Jugend- und Studierendenorganisation (Akademisches Forum für Außenpolitik - AFA)** stattgefunden haben.

Im Mittelpunkt stand auch 2015 wieder der „**Internationale Club (IC)**“, in dessen Rahmen fast jeden Mittwoch zu Mittag ein Vortrag in den Clubräumlichkeiten in der Stallburg stattgefunden hat. Er erwähnt u.a. folgende Gäste, die hier ohne Titel angeführt werden:

Helga RABL-STADLER, Franz LANG, Stefan KARNER, Esko AHO, Philipp BLOM, Torhan Mudher Hassan AL-MUFTI, Rudolf LENNKH, Friedrich-Wilhelm VON HASE, Irene GINER-REICHL, Franz HÖRLBERGER, Kadri LIIK, Srdjan BOGOSAVLJEVIC, Lars VISSING, Reinhard F. HÜTTL, Ursula PLASSNIK, Vittorio GRILLI, Ivo JOSIPOVIC, Fyodor LUKYANOV, Hamad bin Jassim Jabr AL-THANI, Ferdinand Christian WEHRSCHÜTZ, Ejup N. GANIC, Stefan LEHNE, Rainer STRACK, Shalini RANDERIA, Hannelore FAUQUEUX-VEIT, Linda Y. YUEH, Heidi TAGLIAVINI, Michael MÜLLER-KARPE, Ivan Janez JANSKA, Hans STOISSER, Miroslav LAJCAK, Dominique MEYER, Philipp RÖSLER sowie nächste Woche (09. Dezember 2015) Gerhard PFANZELTER

Zahlreiche **Kooperationsveranstaltungen** mit der Diplomatischen Akademie Wien (DA), dem United Nations Information Service (UNIS) Vienna, dem Österreichisch-Französischen Zentrum (ÖFZ), der Austro-British Society (ABS), dem Amaltha Verlag, dem Österreichischen Institut für China- und Südostasienforschung sowie den Europäischen Föderalisten beim traditionellen **Europa-Forum Neumark in der Steiermark** ergänzten das Programm der ÖGAVN.

Die zahlenden Vereinsmitglieder wurden zu einem Empfang in der Botschaft der Republik Ungarn sowie zu einem Saisonauftakt in der Stallburg eingeladen.

Im Zuge des Jubiläumsjahres „**70 Jahre Vereinte Nationen - 60 Jahre Österreich in der UNO**“ gab es zahlreiche UN-bezogene Veranstaltungen, insbesondere die „**Außenpolitischen Gespräche**“ auf **Schloss Hernstein** in Niederösterreich zum Thema „**Climate Change and Energy**“ - auch im Hinblick auf die UN Klimakonferenz in Paris und den Sustainable Development Goals.

Bernd HERMANN ergänzt, dass in Zusammenarbeit mit dem Chinese People's Institute of Foreign Affairs (CPIFA) auf Initiative der Außenminister Österreichs und China, das „**Young Leaders Programme Austria-China**“ ins Leben gerufen wurde. Dieses - auf 5 Jahre ausgelegte - Programm soll die bilateralen Beziehungen zwischen den beiden Ländern stärken. Als erster Teil wurde von der ÖGAVN der Besuch der Chinesischen Delegation vom 31. August bis 04. September 2015 in Wien und Salzburg organisiert, in dessen Rahmen 10 Vertreter/innen aus China und 10 Vertreter/innen aus Österreich neben kulturellen Programmpunkten zahlreiche politische Termine absolviert haben (Gespräche im Außenministerium, Diskussionen zum Thema „Innovation and Youth“ sowie „Opportunities and Challenges Confronting China and Europe under the One Road and One Belt Initiative“ mit Vertreter/inne/n der Wirtschaft sowie Vorträge bei den Vereinten Nationen in Wien). Für das Jahr 2016 ist der Gegenbesuch in China vorgesehen.

Da die ÖGAVN über kein zusätzliches Budget verfügt, wurden die Kosten von **Partner-Unternehmen** übernommen. In diesem Zusammenhang wird folgenden Unternehmen großer Dank ausgesprochen:

AME, AT&S, HUAWEI, GREINER and MIBA

Bernd HERMANN berichtet weiters, dass von 18. bis 19. Oktober 2015 in Zusammenarbeit mit dem United Nations Information Service (UNIS) Vienna ein **UN Networking Meeting in Wien** stattgefunden hat, an dem Gäste aus Österreich, der Slowakei, Sloweniens und Ungarns teilgenommen haben. Eines der angesprochenen Themen war die Stärkung der Zusammenarbeit bei „Model United Nations“ - bei dem Jugendliche in einer Art Rollenspiel die Arbeit der Vereinten Nationen nachspielen.

Der Generalsekretär berichtet weiters, dass das **AFA** wie schon erwähnt rund 400 Jugendaktivitäten in ganz Österreich organisiert hat. Da der AFA-Vertreter im ÖGAVN-Vorstand Michael KLAMPFL, BA leider beruflich nicht anwesend sein kann, berichtet Bernd HERMANN, der neben seiner Tätigkeit für die ÖGAVN auch für die AFA-Veranstaltungen in Wien verantwortlich ist, wie folgt vom AFA-Wochenprogramm in Wien:

Montag: Global Advancement Programme (GAP), ein zweisemestriger außeruniversitärer Diplomlehrgang (mittlerweile der 6. Jahrgang) für rund 30 Studierende, die in der Regel jeden Montag einen Praxisvortrag von Persönlichkeiten aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft bekommen. In diesem Zusammenhang wird den Vorstandsmitgliedern der ÖGAVN gedankt, die bereits als Vortragende zur Verfügung gestanden sind.

Dienstag: Informeller Abend mit Diskussion über aktuelle politische Themen: Austria Club (AC)

Mittwoch: Rhetorik- und Argumentationstechnik: Debattierclubs (DC) nach britischem/deutschen Vorbild. Im heurigen Jahr nahmen Delegierte des AFA wieder an internationalen Turnieren teil.

Donnerstag: Training von privatwirtschaftlichen Verhandlungen in englischer Sprache nach Vorbild des Harvard Program on Negotiation: Business Negotiation Club (BNC)

Samstag: Simulationen des UNO-Sicherheitsrates um die Funktionsweise der UNO besser verstehen lernen zu können: Vienna Model United Nations Club (VMC)

Jährlich im August findet eine UNO-Simulation in größerem Rahmen in der Wiener UNO-City statt. Im Zuge der Vienna International Model United Nations (VIMUN), die die Hauptveranstaltung des AFA ist, kommen in der Regel rund 250 Studierende aus etwa 40 Nationen nach Wien. Die Konferenz 2015 wurde ebenfalls unter das Motto „70 Jahre Vereinte Nationen - 60 Jahre Österreich in der UNO“ gestellt.

Darüber hinaus gibt das AFA gemeinsam mit der ÖGAVN das unabhängige Magazin GLOBAL VIEW heraus, das eine Plattform für Expertinnen und Experten sowie Studierende sein soll. In den Ausgaben, die an alle Mitglieder und Interessierte mit der Post verschickt werden, kommen auch einige Vortragende des „Internationalen Clubs“ - meist in Form von Interviews - zu Wort.

Das AFA ist auch in anderen österreichischen Städten vertreten. Je nach dem Einsatz der ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen vor Ort konnte in den letzten Jahren das Programm bzw. Projekte wie der Debattierclub auch außerhalb von Wien etabliert werden.

Auch nehmen Vertreter/innen des AFA im Zuge des Youth Delegate Programme an zahlreichen internationalen Wettbewerben und Veranstaltungen (NGO-Konferenz in New York u.V.m.) teil bzw. besuchen Gleichinteressierte in aller Welt. Das AFA nimmt aktiv an den Aktivitäten des internationalen Jugendnetzwerk United Nations Youth Association Network (UNYANET) teil, das 2011 auf Initiative des AFA in Wien gegründet wurde.

Als besondere Aktivität des Jahres 2015 hebt Bernd HERMANN eine Studienreise nach New York und Washington D.C. hervor, bei der u.a. folgende Termine absolviert werden konnten: Besuch des UN-Headquartes, Gespräche in der Ständigen Vertretung Österreichs bei den Vereinten Nationen, Besuch des Pentagons, des State Department, der Klimainitiative von Al GORE, dem ORF Büro in Washington und der Österreichischen Botschaft.

Vorstandsmitglied Bot. i.R. Dr. Gerhard PFANZELTER berichtet von den Aktivitäten der ÖGAVN im Rahmen der **World Federation of United Nations Associations (WFUNA)**, dem internationalen Dachverband der United Nations Associations (UNAs).

So nahm er mit Bernd HERMANN (als Jugendvertreter) an der diesjährigen Vollversammlung der WFUNA teil, die auf Einladung der Kanadischen Regierung in Vancouver stattgefunden hat. Im Zuge dessen hat die ÖGAVN nicht nur ihre Kontakte zu anderen UNAs vertiefen können, sondern auch einen Einblick in die Arbeit der Organisationen in anderen Ländern bekommen. Bot. PFANZELTER berichtet, dass die umfangreiche Arbeit der ÖGAVN wie aber auch des AFA mit besonderer Anerkennung zur Kenntnis genommen wurden, vor allem in Hinblick auf die international gesehen nur geringen budgetären und personellen Ressourcen. Manche andere UNAs, die über mehr Geld verfügen, hätten weniger Aktivitäten vorzuweisen. Auch die frühere Tätigkeit des im vergangenen Jahr verstorbenen ÖGAVN-Vorstandsmitglieds Dr. Axel WÜSTENHAGEN wurde nochmals ausdrücklich anerkannt.

Das Sekretariat der WFUNA in New York verfügt über rund 20 Mitarbeiter/innen und gute Kontakte zu den UN-Institutionen sowie zum UN-Generalsekretär BAN Ki-moon, der gelegentlich auch Veranstaltungen der WFUNA eröffnet.

Österreich wurde eingeladen, durch Vorstandsmitglied Bot. PFANZELTER für die Position als eine/r der Vice-Presidents zu kandidieren. Dies könnte für die nächste Periode ins Auge gefasst werden.

Darüber hinaus berichtet Bot. PFANZELTER, dass die Geschichte der ÖGAVN bis ins Jahr 1945 zurückreicht und die UNA-AUSTRIA, die heuer ebenfalls ihr 70-Jahr-Jubiläum feiert, eine der ältesten UNAs ist. Vorstandmitglied Bot. i.R. Dr. Eva NOWOTNY schlägt vor, eine Veranstaltung über die UNESCO

abzuhalten, die erste Internationale Organisation, die Österreich noch vor seinem UNO-Beitritt am 14. Dezember 1955 aufgenommen hat, abzuhalten.

Die gesamte Arbeit der ÖGAVN und des AFA wird von den Mitgliedern in zahlreichen Wortmeldungen mit großer Dankbarkeit anerkannt, der **Bericht über die Aktivitäten** wird daher **einstimmig genehmigt**. Der Präsident dankt dem Generalsekretär und Bernd HERMANN sowie den ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern für deren Einsatz.

ÖGAVN-Vorstandsmitglied und Generalsekretär des BMEIA, Bot. Dr. Michael LINHART schließt sich dem Dank an und unterstreicht die Bedeutung der hochkarätigen Veranstaltungen für die Weiterbildung der Teilnehmer/innen sowie den friedlichen Dialog.

ÖGAVN-Mitglied MR i.R. Dr. Herbert MARTINS lobt die ÖGAVN in ihrer „wichtigen Funktion im Sinne der Weiterbildung“ und ihren Beitrag für den Erhalt der Demokratie und des Friedens in Mitteleuropa. Man könne gar nicht abschätzen welche Wirkung im Leben die Inputs der Veranstaltungen der ÖGAVN haben oder wie Auslandsaufenthalte von Jugendliche prägen könnten.

Die Mitglieder sprechen sich dankbar ausdrücklich auch für die Vielzahl der Kooperationsveranstaltungen aus, die das Angebot an interessanten Themen erhöhen.

ad 5)

Der Generalsekretär erläutert den vorliegenden Entwurf des Kassenberichts für das Jahr **2014** (siehe Beilage 2). Er berichtet über die **ausgeglichene Bilanzierung** und dankt dem Bundesministerium für Europa, Integration und Äußeres (BMEIA) für die Zusammenarbeit. Er erklärt wie immer, dass sich die ÖGAVN bemüht, die Fixkosten möglichst gering zu halten, um möglichst viele Veranstaltungen für die Österreichische Bevölkerung realisieren zu können.

Präsident und Generalsekretär berichten, dass es wieder gelungen ist, **einige führende österreichische Unternehmen für eine fördernde Mitgliedschaft bzw. Spenden** zu gewinnen. Mit dem Erlös konnte 2015 u.a. eine neue Tonanlage angeschafft werden, was vom regulären Budget aus nicht möglich wäre.

Folgenden Unternehmen wird daher herzlich für ihren Beitrag 2014 und/oder 2015 gedankt:

Mitterbauer Beteiligungs-AG
Voestalpine AG
AVL List GmbH
Hans-Peter HASELSTEINER
Leipnik-Lundenburger Invest AG
Kapsch
Gebrüder Weiss GmbH
Rauch Fruchtsäfte GmbH & Co OG
Constantia Industries
Siemens AG Österreich
Mondi AG
Tiwag - Tiroler Wasserkraft AG
ÖBB
Münze Österreich AG
Oberbank
Liebherr International Austria GmbH
Red Stars
Magna Steyr
Energie AG Oberösterreich
VAMED
HM-Chocolate

ÖGAVN-Mitglied Mag. Cornelia SEBIC stellt im Hinblick auf die Vielzahl der angebotenen Aktivitäten den Antrag, den **Jahresbeitrag ab 2016 auf 45.- Euro** anzuheben. Dies wird von den Mitgliedern einstimmig beschlossen.

Der Vorstand hatte in seiner Sitzung vor der Generalversammlung ähnliche Überlegungen angestellt und dankt den Mitgliedern für diese Entscheidung. Die ÖGAVN wird sich bemühen, für die zahlenden

Vereinsmitglieder wie heuer, auch im kommenden Jahr spezielle Veranstaltungen anzubieten. Auch Exkursionen könnten angedacht werden. Beim Internationalen Club soll auf jeden Fall wie bisher auf einen offenen Zugang Wert gelegt werden.

Der Präsident bittet um Mithilfe bei der Gewinnung von weiteren interessierten Unternehmen.

Die Buchhaltung der ÖGAVN wird zweimal geprüft, zunächst vom BMEIA, für die widmungsgemäße Verwendung der Förderung. Die abschließende Prüfung erfolgt durch Wirtschaftstreuhand Mag. Helmut PAYR bzw. AD Franz RAZ.

Die Generalversammlung **genehmigt** daraufhin einstimmig den **Finanzbericht** für das Jahr **2014** vorbehaltlich der noch durchzuführenden Rechnungsprüfung.

ad 6)

Die Generalversammlung **entlastet** einstimmig den Vorstand für das Jahr **2014** vorbehaltlich der noch durchzuführenden Rechnungsprüfung.

ad 7)

Der Generalsekretär berichtet, dass auch im Jahr **2015** wie immer **ausgeglichen** bilanziert werden wird und legt einen Entwurf für den Haushaltsplan für 2016 vor (siehe Beilage 3), der ebenfalls wiederum eine ausgeglichene Bilanzierung vorsieht. Er berichtet, dass etwaige Anschaffungen bzw. größere Renovierungsarbeiten für die Räumlichkeiten jedoch nicht im Budget vorgesehen sind.

In den letzten Jahren hat die Anzahl der Aktivitäten, die in der Stallburg abgehalten werden, massiv zugenommen, die Kosten für Erhaltungs- und Renovierungsarbeiten steigen daher. Seit einigen Monaten finden darüber hinaus jeden Freitag Vormittag Sprachkurse für Angehörige von Diplomatinen und Diplomaten statt, die auf Wunsch den BMEIA in den ÖGAVN-Räumlichkeiten abgehalten werden.

Im kommenden Jahr soll aus Sicherheitsgründen auf jeden Fall eine Gegensprechanlage an der Bürotüre installiert werden und eine neue Kaffeemaschine für den Clubbetrieb organisiert werden.

Durch die Erhöhung des Jahresbeitrags wird eine Steigerung der Einnahmen erhofft, die genaue Summe kann allerdings zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht abgeschätzt werden.


Die Generalversammlung **genehmigt** einstimmig den **Haushaltsplan** für **2016**.

ad 8)

Abschließend danken die Mitglieder nochmals allen Vorstandsmitgliedern und insbesondere dem Präsidenten, der Außenpolitik bewusst in einem breiteren Rahmen sieht. Daher sollen auch weiterhin Themen aus Wirtschaft, Kultur, Militär, Umwelt, Technologie und anderen Bereichen bei ÖGAVN-Veranstaltungen behandelt werden.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, dankt der Präsident für die Teilnahme und **schließt** die Generalversammlung.

Der Generalsekretär:



(Michael F. PFEIFER)

Wien, 31. Dezember 2015

FOREIGN
POLICY AND
UNITED
NATIONS
ASSOCIATION
OF AUSTRIA

ASSOCIATION
AUTRICHIENNE
POUR LES
AFFAIRES
ETRANGERES ET
LES NATIONS
UNIES



MITGLIED DER WORLD FEDERATION OF UNITED NATIONS ASSOCIATIONS

ÖSTERREICHISCHE GESELLSCHAFT FÜR AUSSENPOLITIK UND DIE VEREINTEN NATIONEN

Veranstaltungsrückblick 2015

2015

Wien

14. Jänner *„Internationaler Club“ in der Hofburg/Stallburg*
„Ein Festspiel als Friedenswerk - 95 Jahre Salzburger Festspiele“
Dr. Helga Rabl-Stadler, Präsidentin der Salzburger Festspiele
20. Jänner *Pressefrühstück in der Hofburg/Stallburg*
„2015 Priorities and Key Events of the Vienna-based UN Organizations and Agencies“
Martin Nesirky, Director, United Nations Information Service (UNIS) Vienna
Gerhard Pfanzer, Board Member of the Foreign Policy and United Nations Association of Austria (UNA-AUSTRIA)
Mikhail Evstafyev, Advocacy and Communications Coordinator, United Nations Industrial Development Organization (UNIDO)
Serge Gas, Spokesperson, Director and Acting Head of the Media Section, International Atomic Energy Agency (IAEA)
Alun Jones, Chief of Communication and Advocacy Division for Policy Analysis and Public Affairs, United Nations Office on Drugs and Crime (UNODC)
Gil Tudor, Chief of Communications and Outreach, Sustainable Energy for All Initiative (SE4ALL)
Elisabeth Wächter, Chief of Public Information, Preparatory Commission for the Comprehensive Nuclear-Test-Ban Treaty Organization (CTBTO)
 in Zusammenarbeit mit: United Nations Information Service (UNIS) Vienna
20. Jänner *Vortrag in der Hofburg/Stallburg*
„BREXIT - Was wären die Konsequenzen?“
Bot. i.R. Dr. Gregor Woschnagg, Vizepräsident der Österreichischen Gesellschaft für Außenpolitik und die Vereinten Nationen
 in Zusammenarbeit mit: Österreichisch-Britische Gesellschaft
21. Jänner *„Internationaler Club“ in der Hofburg/Stallburg*
„Über 25 Jahre europäische Integration nach Osten und Südosten - wie sieht das heute die Kriminalpolizei?“
General Franz Lang, Bundesministerium für Inneres (BMI), Direktor des Bundeskriminalamt
28. Jänner *„Internationaler Club“ in der Hofburg/Stallburg*
„Schweres Erbe und ‚Wiedergutmachung‘ - Restitution und Entschädigung in Österreich“
Univ.-Prof. Dr. Stefan Karner, Karl-Franzens-Universität Graz
Univ.-Ass. Mag. Dr. Walter M. Iber, Karl-Franzens-Universität Graz
MinR Mag. Terezija Stoisits, Volksanwältin a.D.
STS a.D. Bot. i.R. Dr. Hans Winkler, Direktor der Diplomatischen Akademie Wien
04. Februar *„Internationaler Club“ in der Hofburg/Stallburg*
„Possibilities and Challenges of Digitalization“
H.E. Mr. Esko Aho, Executive Chairman of the Board, East Office of Finnish Industries; former Prime Minister of Finland
11. Februar *„Internationaler Club“ in der Hofburg/Stallburg*
„Die zerrissenen Jahre 1918 - 1938“
Dr. Philipp Blom, freier Autor und Journalist

18. Februar „Internationaler Club“ in der Hofburg/Stallburg
„Iraq 4G (Geology - Geography - Geopolitic - Geostrategic)“
H.E. Dr. Torhan Mudher Hassan Al-Mufti Adviser of the President of Iraq
25. Februar „Internationaler Club“ in der Hofburg/Stallburg
„Österreichs Vorsitz im Ministerkomitee des Europarates und aktuelle Themen im Europarat“
Bot. Dr. Rudolf Lennkh, Ständiger Vertreter Österreichs im Europarat
25. Februar Vortrag in der Hofburg/Stallburg
„Die wirtschaftliche Lage Österreichs“
Univ.-Prof. Dr. Bernhard Felderer, Präsident des österreichischen Fiskalrates
 in Zusammenarbeit mit: Österreichisch-Britische Gesellschaft (ABS)
27. Februar Vortrag in der Hofburg/Stallburg
„Status quo auf dem Balkan: Herausforderungen für Balkanstaaten und für die EU“
S.E. Dr. Enver Hoxhay, Vorsitzender des Außenpolitischen Komitees im Parlament der Republik Kosovo und ehem. Außenminister
 in Zusammenarbeit mit: Botschaft der Republik Kosovo in Österreich
02. März Vortrag in der Diplomatischen Akademie Wien
„The Protection of Fundamental Rights in Europe - Remarks in the Context of International Law“
*Artur Nowak-Far, Undersecretary of State for Legal Treaty and Consular Affairs, Ministry of Foreign Affairs of the Republic of Poland
 Hans Winkler; Director, Diplomatic Academy of Vienna
 Wojciech Wieckowski, Director, Polish Institute Vienna*
 in Zusammenarbeit mit: Diplomatische Akademie Wien
 Polnisches Institut Wien
04. März „Internationaler Club“ in der Hofburg/Stallburg
„Hitlers Rache - Das Stauffenberg-Attentat und seine Folgen für die Familien der Verschwörer“
Prof. Dr. Friedrich-Wilhelm Von Hase, Buchautor
11. März „Internationaler Club“ in der Hofburg/Stallburg
„Aktuelle Betrachtungen zu China - Liegt Österreich auch an den neuen Seidenstraßen?“
MMag. Dr. Irene Giner-Reichl, Botschafterin Österreichs in China
18. März „Internationaler Club“ in der Hofburg/Stallburg
„Das 'freie' Libyen 4 Jahre nach der Revolution vom 17. Februar“
Bot. i.R. Mag. Franz Hörlberger, ehem. Botschafter Österreichs in Libyen
23. März Vortrag in der Diplomatischen Akademie Wien
„National Identities and International Relations“
*Ned LLebow, Professor of International Political Theory, Department of War Studies, King's College London; Bye-Fellow, Pembroke College, University of Cambridge; Research Professor, Department of POLIS, University of Cambridge
 Markus Kornprobst, Professor of International Relations, Diplomatic Academy of Vienna*
 in Zusammenarbeit mit: Diplomatische Akademie Wien
 Akademisches Forum für Außenpolitik

25. März *„Internationaler Club“ in der Hofburg/Stallburg*
„Europe's Foreign Policy Faced with Crises - Presentation of the European Foreign Policy Scorecard 2015“
Kadri Liik, BA, MA, Senior Policy Fellow, European Council on Foreign Relations (ECFR)
27. März *Vortrag in der Diplomatischen Akademie Wien*
„Lebenserinnerungen - vom karpatendeutschen Waldarbeitersohn zum slowakischen Staatspräsidenten“
S.E. Dr. Rudolf Schuster, ehem. Präsident der Slowakischen Republik
BM a.D. Dr. Werner Fasslabend, Präsident der Österreichisch-Slowakischen Gesellschaft
Dr. Gerhard Sailer, stv. Direktor der Diplomatischen Akademie Wien
 in Zusammenarbeit mit: Österreichisch-Slowakische Gesellschaft
 Diplomatische Akademie Wien (DA)
 Institut für den Donauraum und Mitteleuropa (IDM)
 Austria Institut für Europa- und Sicherheitspolitik (AIES)
15. April *„Internationaler Club“ in der Hofburg/Stallburg*
„Serbia's Way to the European Union: Recent Political, Economical and Social Developments“
Prof. Srdjan Bogosavljevic, Advisory Board Member, Open Society Foundations (OSF)
22. April *„Internationaler Club“ in der Hofburg/Stallburg*
„Kulturbedingte Faktoren bei Verhandlungen“
Amb. Dr. Lars Vissing, Senior Analyst, Research Area on Foreign Policy, Danish Institute for International Studies (DIIS)
27. April *Podiumsdiskussion in der Diplomatischen Akademie Wien*
„Values - Providing Stability in Times of Crisis?“
Hans Winkler, Director, Diplomatic Academy of Vienna
Werner Fasslabend, President, Austrian Institute for European and Security Policy
Walter Feichtinger, Head of Institute for Peace Support and Crisis Management, Austrian National Defence Academy
Eva Lichtenberger, former Member of the European Parliament
Alfonso Zardi, Head of Democratic Institutions and Government Department, Directorate General of Democracy, Council of Europe
 in Zusammenarbeit mit: Diplomatic Academy of Vienna
 Federal Chancellery of the Republic of Austria - Institute for State Organisation and Administrative Reform
 Austrian Institute for European and Security Policy
29. April *„Internationaler Club“ in der Hofburg/Stallburg*
„Das System Erde und die Klimadebatte“
Prof. Dr. Dr. h.c. Reinhard F. Hüttl, Vorstandsvorsitzender des Deutschen Geoforschungszentrums (GFZ)
07. Mai **Vortrag über Russland für Gäste der Association Réalités es Relations Internationales (ARRI) aus Frankreich**
Bot. i.R. Dr. Martin Vukovich, ehem. Botschafter Österreichs in der Russischen Föderation
13. Mai *„Internationaler Club“ in der Hofburg/Stallburg*
„Aktuelle Betrachtungen zu Frankreich“
BM a.D. Dr. Ursula Plassnik, Botschafterin Österreichs in Frankreich

20. Mai „Internationaler Club“ in der Hofburg/Stallburg
„Markets and the Financial Industry After the Crisis“
H.E. Vittorio Grilli, J.P. Morgan, Chairman of the Corporate & Investment Bank EMEA & David Hudson - CFO Global Markets and former Minister of Economy and Finances of the Italian Republic
21. Mai Buchpräsentation in der Diplomatischen Akademie Wien
„Anspruch und Wirklichkeit - Österreichs Außenpolitik seit 1945“
Bot. i.R. Dr. Franz Cede, Buchautor
Bot. i.R. Dr. Christian Prosl, Buchautor
STS a.D. Bot. i.R. Dr. Hans Winkler, Direktor der Diplomatischen Akademie Wien
Ruth Steiner, Programmverantwortliche, Studienverlag
Mag. Christian Ultsch, Leiter des Ressorts Außenpolitik, Die Presse
 in Zusammenarbeit mit: Diplomatische Akademie Wien
 Studienverlag
 Austria Institut für Europa und Sicherheitspolitik
 Österreichische Kulturvereinigung
27. Mai „Internationaler Club“ in der Hofburg/Stallburg
„Croatian Foreign Policy Between EU and Balkans: Two Sides of the Same Coin“
H.E. Dr. Ivo Josipovic, fr. President of the Republic of Croatia
27. Mai Vortrag in der Diplomatischen Akademie Wien
„Ernst Sucharipa Memorial Lecture: The Role of Ernst Sucharipa in Advancing Holocaust Justice in Austria, and the Broader Challenge of How to Remember the Holocaust in the 21st Century“
Stuart E. Eizenstat, Special Adviser on Holocaust Issues of the U.S. Department of State
Hans Winkler, Director, Diplomatic Academy of Vienna
 in Zusammenarbeit mit: Diplomatic Academy of Vienna
 Future Fund of the Republic of Austria
 General Settlement Fund for Victims of National Socialism
 Political Academy of ÖVP
 Renner Institute
02. Juni Präsentation in der Hofburg/Stallburg
„Trilog über die Zukunft“ und Präsentation des Buches „Das Jahrhundert wir heller. Begegnungen und Betrachtungen“
BK a.D. Dr. Wolfgang Schüssel, Präsident der ÖGAVN
Dr. Markus Spillmann, ehem. Chefredakteur "Neue Zürcher Zeitung"
Dr. Kurt Scholz, ehem. Präsident des Wiener Stadtschulrats, Kolumnist "Die Presse"
 in Zusammenarbeit mit: Amalthea Signum Verlag
 Heidi Glück; spirit & support
03. Juni „Internationaler Club“ in der Hofburg/Stallburg
„Views on Russia“
Fyodor Lukyanov, Chairman of the Council on Foreign and Defense Policy and Editor-in-Chief of the magazine "Russia in Global Affairs"
09. Juni **Führung und Empfang in der Botschaft der Republik Ungarn**
S.E. Dr. Janos Perenyi, Botschafter der Republik Ungarn in Österreich
10. Juni „Internationaler Club“ in der Hofburg/Stallburg
„The Current Issue in the Gulf Region and How to Make Peace“
H.E. Sheikh Hamad bin Jassim bin Jabr Al-Thani, Former Prime Minister and Minister of Foreign Affairs, State of Qatar

17. Juni „Internationaler Club“ in der Hofburg/Stallburg
„Ukraine zwischen Krisenfall und eingefrorenem Konflikt“
 Mag. Ferdinand Christian Wehrschütz, ORF
18. Juni Vortrag in der Diplomatischen Akademie Wien
„Croatia - Advocating Responsibility to Consolidate South East Europe Within EU and NATO“
 H.E. Kolinda Grabar-Kitrovic, President of the Republic of Croatia
 Hans Winkler, Director, Diplomatic Academy of Vienna
 in Zusammenarbeit mit: Diplomatische Akademie Wien
 Botschaft der Republik Kroatien in Österreich
 Austria Institut für Europa und Sicherheitspolitik
02. September **Empfang zum Saisonauftakt in der Hofburg/Stallburg**
09. September „Internationaler Club“ in der Hofburg/Stallburg
„Bosnia and Herzegovina Today - What is Wrong with the Dayton Peace Accord?“
 H.E. Dr. Ejup N. Ganic, ScD, fr. President of Bosnia and Herzegovina, Chancellor and Rector of the University Sarajevo School of Science and Technology
16. September „Internationaler Club“ in der Hofburg/Stallburg
„Europäische Nachbarschaftspolitik“
 Bot. Dr. Stefan Lehne, Carnegie Europe
23. September „Internationaler Club“ in der Hofburg/Stallburg
„Die globale Beschäftigungskrise“
 Prof. Dr. Rainer Strack, Senior Partner and Managing Director, The Boston Consulting Group GmbH
30. September „Internationaler Club“ in der Hofburg/Stallburg
„Promises and Pitfalls of Transnationalisation of Law: The Indian Experience“
 Prof. Dr. Shalini Randeria, Rector, Institute for Human Sciences
07. Oktober „Internationaler Club“ in der Hofburg/Stallburg
„Aktuelle Betrachtungen zum U.S. Präsidentschaftswahlkampf“
 Mag. Hannelore Fauqueux-Veit, ORF Washington D.C.
14. Oktober „Internationaler Club“ in der Hofburg/Stallburg
„China's Growth: The Making of an Economic Superpower“
 Dr. Linda Y. Yueh, Business economist, broadcaster and author
18. - 19. Oktober **„Civil Society and UNA Networking Meeting“ in der Hofburg/Sallburg und im Vienna International Centre**
 Irene Hoeglinger-Neiva, Public Affairs Officer, United Nations Information Service (UNIS) Vienna
 Bernd Hermann, Foreign Policy and United Nations Association of Austria (UNA-AUSTRIA)
 Amb. ret. Dr. Gerhard Pfanzelter, Member of Board, Foreign Policy and United Nations Association of Austria (UNA-AUSTRIA) and former Austrian Permanent Representative to the United Nations in New York
 Mag. Regina Wiala-Zimm, City of Vienna
 Dennis Thatchaichawalit, Deputy Director-Generaal, United Nations Office at Vienna (UNOV)
 Anne Thomas, Deputy Director, United Nations Information Service (UNIS) Vienna
 in Zusammenarbeit mit: United Nations Information Service (UNIS) Vienna

19. - 20. Oktober *Internationales Symposium im Bundesministerium für Justiz*
„Wen Versus Wu - Streit und Streitschlichtung, Krieg und Frieden in der chinesischen Tradition und Gegenwart. Harmonie im Zeichen der Neuen Seidenstraße?“
Du Xiaohui, Geschäftsträger der Botschaft der VR China
Hu Hao, Director, China Center for Contemporary World Studies, Peking
Mag. Judith Suchanek, Leiterin des Chinazentrums der Universität Salzburg
Mag. Harald Himmer, stv. Bundesratspräsident
Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Kubin, Universität Bonn/Beijing Foreign Studies University
Univ.-Prof. Dr. Angela Schottenhammer, Universität Salzburg
Hu Hao, Director China Center for Contemporary World Studies, Peking
Gao Lianjia, China Center for Contemporary World Studies, Peking
Mag. Bernhard Gwiggner, Gestalter der Ausstellung „Daojijing. Buch vom Dao der Zeichen“
Univ.-Prof. Dr. Jana Rošker, Universität Ljubljana
Univ.-Prof. Dr. Michael Gissenwehler, LMU München
Univ.-Prof. Dr. Harro von Senger, Freiburg (DE), Lausanne (CH)
Univ.-Prof. Dr. Agnes Schick-Chen, Universität Wien
Univ.-Prof. Dr. Reinhard Heinisch, Universität Salzburg
Dr. Veit Ölberger, Rechtsanwalt, Wien
Dr. Manfred Heider, Internationales Schiedsgericht der Wirtschaftskammer Österreich
Mag. Raymund Gradt, Wirtschaftskammer Österreich - Außenwirtschaft Österreich für Fernost/Ozeanien
Univ.-Prof. Dr. Christian Göbel, Universität Wien
Univ.-Lekt. Dr. Jiagu Richter, Universität Wien
Univ. Prof. Dr. Gerd Kaminski, Österr. Institut f. China- und Südostasienforschung
 in Zusammenarbeit mit: Österreichisches Institut für China- und Südostasienforschung
 sowie mehreren anderen Institutionen
21. Oktober *„Internationaler Club“ in der Hofburg/Stallburg*
„Betrachtungen zur Ukraine“
Bot. Heidi Tagliavini, ehem. Ukraine-Chefvermittlerin der OSCE
28. Oktober *„Internationaler Club“ in der Hofburg/Stallburg*
„Terrorfinanzierung durch internationalen Antikenhandel“
Dr. Michael Müller-Karpe, Römisch-Germanisches Zentralmuseum, Mainz
04. November *„Internationaler Club“ in der Hofburg/Stallburg*
„Slovenia 25 Years After its Independence“
H.E. Ivan Janez Jansa, former Prime Minister of the Republic of Slovenia
11. November *„Internationaler Club“ in der Hofburg/Stallburg*
„150 Millionen Afrikaner vor den Toren Europas? - Warum sich Europa mit der neuen afrikanischen Mittelschicht verbünden sollte“
Mag. Hans Stoisser, Geschäftsführer von ECOTEC und Autor des Buches „Der schwarze Tiger - Was wir von Afrika lernen können“
16. November *Internationale Konferenz in der Wirtschaftskammer Österreich*
„Die Zukunft der Beziehungen zwischen der Europäischen Union und der Russischen Föderation - Die Sicht Südosteuropas“
Bot. i.R. Dr. Johannes Kyrle, Generalsekretär des Österreichisch-Französischen Zentrums für Annäherung in Europa (ÖFZ), Wien
Dominique David, Präsident des ÖFZ und Berater des Präsidenten des Französischen Instituts für Internationale Beziehungen (ifri),

Paris

Dr. Richard Schenz, Vizepräsident, Wirtschaftskammer Österreich, Wien

Dr. Wolfgang Schüssel, Bundeskanzler a.D., Präsident der Österreichischen Gesellschaft für Außenpolitik und die Vereinten Nationen, Wien

S.E. Igor Iwanow, ehem. Außenminister der Russischen Föderation

S.E. Ivan Janez Jansa, ehem. Premierminister der Republik Slowenien, Ljubljana

BM a.D. Dr. Ursula Plassnik, Österreichische Botschafterin in Paris

Bot. Dr. Heidemaria Gürer, Abteilungsleiterin für Osteuropa; Südkaukasus; Zentralasien; östliche Nachbarschaftspolitik der EU; Östliche Partnerschaft, Bundesministerium für Europa, Integration und Äußeres, Wien

Tatiana Kastoueva-Jean, Französisches Institut für Internationale Beziehung, Leiterin der Russland Abteilung, Paris

Dr. Olga Potemkina, Leiterin der Abteilung Europäische Integration am Europäischen Institut der Russischen Akademie der Wissenschaften, Moskau

Dr. Walter Koren, Leiter Außenwirtschaft Austria, Wirtschaftskammer Österreich, Wien

Prof. Dr. Ruslan Grinberg, Direktor des Wirtschaftsinstituts der Akademie der Wissenschaften Russlands, Moskau

S.E. Prof. Dr. Ejup Ganic, ehem. Präsident von Bosnien und Herzegowina, Gründer und Rektor der Sarajevo School of Sciences and Technology, Sarajewo

Dr. Ernest Petric, ehem. Präsident des slowenischen Verfassungsgerichtes, Ljubljana

Milan Pajevic, Vorsitzender des Beratungsgremiums des Zentrums für Internationale Politik und Sicherheit (ISAC), Belgrad

Veronica Anghel, Beraterin für auswärtige Angelegenheiten in der Präsidentschaftskanzlei Rumäniens, Bukarest

Bot. i.R. Dr. Peter Jankowitsch, Bundesminister a.D., Direktionskomitee des Österreichisch-Französischen Zentrums für Annäherung in Europa, Wien

in Zusammenarbeit mit: Österreichisch-Französischen Zentrums für Annäherung in Europa (ÖFZ) und weiteren Institutionen

18. November

„Internationaler Club“ in der Hofburg/Stallburg

„UN Celebrating. EU Challenged. Together Three Crises Tackling“

H.E. Miroslav Lajcak, Deputy Prime Minister and Minister of Foreign and European Affairs of the Slovak Republic

18. November

Vortrag in der Hofburg/Stallburg

„The British Question - Can the EU Satisfy Cameron's Demands?“

Prof. Dr. Melanie Sully, Visiting Professor of Political Science at various international universities

in Zusammenarbeit mit: Österreichisch-Britische Gesellschaft

25. November

„Internationaler Club“ in der Hofburg/Stallburg

„Die Wiener Staatsoper 60 Jahre nach der Wiedereröffnung - Eine Standortbestimmung“

Prof. Dominique Meyer, Direktor der Wiener Staatsoper

Niederösterreich

16. - 17. Oktober

„Außenpolitische Gespräche“ auf Schloss Hernstein

„Climate Change and Energy“

Dr. Wolfgang Schüssel, former Federal Chancellor of the Republic of Austria, President of the Foreign Policy and United Nations

Association of Austria (UNA-AUSTRIA)
 Bernd Hermann, Chair for the United Nations Youth and Student Association of Austria - Academic Forum for Foreign Affairs (UNYSA-AUSTRIA-AFA) in Vienna and Editor in Chief for the Magazine GLOBAL VIEW
 DI Friedbert Ottacher, Expert in Development Cooperation
 Dr. Michael Staudinger, CEO of the Austrian National Service for Meteorology and Geophysics (ZAMG)
 Dr. Gregor Woschnagg, former Ambassador of Austria, Vice-President of the Foreign Policy and United Nations Association of Austria (UNA-AUSTRIA)
 Ambassador Mag. Sylvia Meier-Kajbic, Director of the Department Multilateral Development Cooperation at the Federal Ministry for Europe, Integration and Foreign Affairs of the Republic of Austria
 Mag. Franz Bachleitner, Austrian Federal Economic Chamber - Advantage Austria
 Sabrina Ropp, United Nations Youth and Student Association of Austria - Academic Forum for Foreign Affairs (UNYSA-AUSTRIA-AFA)
 Dipl.-Vw. Dr. Reinhard Mechler, International Institute for Applied System Analysis (IIASA)

Steiermark

17. - 19. Juli

Europa-Forum Neumarkt

„Europas verlorene Generation oder Hoffnung für die Jugend“

Mag. Karl Menzinger, *gf. Landesobmannstv. der Europäischen Föderalistischen Bewegung Steiermark*
 Andreas Weber, *Landesobmann der Jungen Europäischen Föderalisten Steiermark*
 BM a.D. Dr. Friedhelm Frischenschlager, *Präsident der Europäischen Föderalistischen Bewegung Österreich*
 David Schrock, *Bundesvorsitzender der Jungen Europäischen Föderalisten Deutschland, Münster*
 Dr. Christian Operschall, *Gruppenleiter für Arbeitsmarktpolitik im Bundesministerium für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz*
 Konsulent DI Dr. Franz Kremaier, *Europäische Föderalistische Bewegung Oberösterreich*
 Mag. Franz Nauschnigg, *Leiter der Internationalen Abteilung der Oesterreichischen Nationalbank*
 OSR Dir. Erich Wörister, *Europäische Föderalistische Bewegung Tirol*
 LH a.D. Dr. Franz Schausberger, *Mitglied des Ausschuss der Regionen*
 Mag. Sabine Radl, *Europäische Föderalistische Bewegung Wien*
 Dr. Christoph Leitl, *Präsident der Wirtschaftskammer Österreich*
 Landtagspräsident Franz Majcen, *Präsident der Europäischen Föderalistischen Bewegung Steiermark*
 Christa Hofmeister, *Europahaus Neumarkt*
 Josef Maier, *Bürgermeister von Neumarkt*
 Dr. Christian Buchmann, *Europalandesrat, Steiermärkische Landesregierung*
 Ingeborg Smith, *Generalsekretärin des Freundes- und Förderkreises Mérite Européen*
 Michael F. Pfeifer, *Generalsekretär der Österreichischen Gesellschaft für Außenpolitik und die Vereinten Nationen und Präsident des Akademischen Forums für Außenpolitik*
 Karim Mohamed, *Akademisches Forum für Außenpolitik*
 Mag. Ortrun Gauper, *Wien*
 Mag. Barbara Tasch-Ronner, *Wirtschaftskammer Österreich*
 Mag. Herwig Wutscher, *Wirtschaftskammer Österreich, EU-*

Büro in Brüssel
 in Zusammenarbeit mit: Europahaus Neumarkt
 Europäische Föderalistische Bewegung
 Bund Europäischer Jugend/Junge Europäische Föderalisten
 und mehreren Institutionen

International

21. - 23. Juni ***Teilnahme am European UNA Meeting of the World Federation of United Nations Associations (WFUNA) in Genf***
21. - 27. August ***Teilnahme an der „2015 NGO Conference at the United Nations“ in New York***
31. Aug. - 04. Sept. ***„Young Leaders Programme Austria-China“ in Wien und Salzburg***
Amb. ret. Dr. Gerhard Pfanzelter, Member of Board of the Foreign Policy and United Nations Association of Austria (UNA-AUSTRIA) and former Austrian Permanent Representative to the United Nations in New York
H.E. Bin Zhao, Ambassador of the People's Republic of China to Austria
Amb. Rongmin Sun, Vice-President of the Chinese People's Institute of Foreign Affairs (CPIFA) and former Chinese Ambassador to Luxembourg, Poland and Slovenia
Mag. Wilhelm Donko, Austrian Federal Ministry for Europe, Integration and Foreign Affairs
Bernd Hermann, Foreign Policy and United Nations Association of Austria (UNA-AUSTRIA)
Catharina Rieder, Huawei
Heinz Messinger, AME
Josef Zillner, AT&S
Wilfried Stock, Greiner
Antonia Clary, United Nations Information Service (UNIS) Vienna
Luciana Viega, International Atomic Energy Agency (IAEA)
Zhen Wang, United Nations Industrial Development Organization (UNIDO)
Dr. Wolfgang Schüssel, President of the Foreign Policy and United Nations Association of Austria (UNA-AUSTRIA) and former Austrian Federal Chancellor
Amb. Dr. Irene Giner-Reichl, Austrian Ambassador to People's Republic of China
 in Zusammenarbeit mit: Bundesministerium für Europa, Integration und Äußeres
 Chinese People's Institute of Foreign Affairs (CPIFA)
 und weiteren Institutionen
18. - 22. September ***Teilnahme an der Plenary Assembly of the World Federation of United Nations Associations (WFUNA) in Vancouver***

FOREIGN
POLICY AND
UNITED
NATIONS
ASSOCIATION
OF AUSTRIA

ZVR: 469512554

Wien, 20. September 2015

ASSOCIATION
AUTRICHIENNE
POUR LES
AFFAIRES
ETRANGERES ET
LES NATIONS
UNIES



MITGLIED DER WORLD FEDERATION OF UNITED NATIONS ASSOCIATIONS

ÖSTERREICHISCHE GESELLSCHAFT FÜR AUSSENPOLITIK UND DIE VEREINTEN NATIONEN

**Österreichische Gesellschaft für Außenpolitik
und die Vereinten Nationen (ÖGAVN)**

1010 Wien, Hofburg/Stallburg, Reitschulgasse 2/2. OG

Finanzbericht vom 1. Jänner 2014 bis 31. Dezember 2014

ÖGAVN-Finanzbericht vom 1. Jänner 2014 bis 31. Dezember 2014

	Stand 1.1.2014	Eingänge	Ausgänge	Stand 31.12.2014
Kassa	36,09	80565,68	-80427,90	173,87
Konto ERSTE BANK Kto.-Nr. 31006801076	699,70	303888,76	-303156,45	1432,01
	<u>735,79</u>	<u>384454,44</u>	<u>-383584,35</u>	<u>1605,88</u>

ÖGAVN-Finanzbericht 2014: Veränderung des Vereinsvermögens

Stand 1.1.2014

Kassa	36,09	
Bank	699,70	735,79

Stand 31.12.2014

Kassa	173,87	
Bank	1432,01	1605,88

Veränderung		870,09
--------------------	--	---------------

ÖGAVN-Finanzbericht 2014: Einnahmen-Ausgaben-Aufschlüsselung**Einnahmen**

Partner/innen	BMeiA - Basisförderung 2014	200.000,00	
	Land Oberösterreich	500,00	
	Land Vorarlberg	1.450,00	
	Land Wien	3.500,00	
	Oesterreichische Nationalbank	5.000,00	
	Fördernde Unternehmen	15.000,00	225.450,00
Jahresbeiträge Mitglieder			19.784,24
Selbstbehalte Teilnehmer/innen Veranstaltungen			4.035,00
Kostenbeiträge für Kooperationsveranstaltungen			2.906,14
Buchverkäufe			467,00
Zinserträge			36,26
ÖGAVN - Übertrag aus Restmittel 2013			735,79
Kostenbeiträge für Büro Verein DER			5.583,87
Refunds, Fehlüberweisungen, Stornos			3.908,02
			262.906,32
Durchläufer	Schwebende Geldbewegungen (Konto-Kassa)	71.600,00	
	Schwebende Geldbewegungen (AFA)	15.736,38	
	Personalkosten DER	34.947,53	
			122.283,91

Einnahmen - Gesamt	385.190,23
---------------------------	-------------------

Ausgaben - Operativ (Veranstaltungen und Clubbetrieb)

Verpflegungen		-22.274,10	
Kostenbeiträge für Kooperationsveranstaltungen/Teilnahmegeb.		-23.394,30	
Personen- und Materialtransporte		-20.566,30	
Nächtigungen und Aufenthaltskosten (Vortragende)		-7.555,40	
Fachliteratur		-5.049,97	
Reinigung Clubraum		-5.077,78	
Büromaterial		-4.697,59	
Druckkosten		-19.249,46	
Hygienematerial und Textilreinigung		-1.107,31	
Leihmobiliar, Tischwäsche und Blumendekor		-5.362,00	
Postentgelte		-8.781,82	-123.116,03

Ausgaben - Administrativ/Fix

Personal	Gehalt Generalsekretär	-32.935,36	
	Gehalt Assistent	-13.024,89	
	Steuern Land Wien	-2.245,36	
	Steuern Finanzamt	-13.274,13	
	Sozialversicherungsabgaben	-27.514,29	-88.994,03
Büro	Strom	-2.615,99	
	Betriebskosten und Heizung	-14.665,44	
	Technik/Geräte	-9.943,19	
	Telefon	-8.108,30	
	Onlinesystem/Homepage	-2.938,00	
	Ausstattung/Reparaturen	-6.185,90	
	Rundfunkgebühren/UPC	-1.249,96	-45.706,78
Versicherungen			-1.206,36
Rechts- und Beratungsgebühren			-756,00
Bankspesen			-1.107,86
Kapitalertragssteuer			-9,08
Refunds, Fehlüberweisungen, Stornos			-404,30
			-138.184,41
Durchläufer	Schwebende Geldbewegungen (Konto-Kassa)	-71.600,00	
	Schwebende Geldbewegungen (AFA)	-15.736,38	
	Personalkosten DER	-34.947,53	
			-122.283,91

Ausgaben - Gesamt	-383.584,35
--------------------------	--------------------

Einnahmen - Ausgaben	1.605,88
-----------------------------	-----------------

ÖGAVN-Haushaltsplan 2016: Stand 30. November 2015
Einnahmen

Partner/innen	BMEIA - Basisförderung 2016	200.000,00	
	Land Oberösterreich	500,00	
	Land Vorarlberg	1.450,00	
	Land Wien	3.500,00	
	Oesterreichische Nationalbank	5.000,00	
	Fördernde Unternehmen	15.000,00	225.450,00
Jahresbeiträge Mitglieder			19.000,00
Selbstbehalte Teilnehmer/innen Veranstaltungen			4.000,00
Kostenbeiträge für Kooperationsveranstaltungen			2.900,00
Buchverkäufe			400,00
Zinserträge			30,00
ÖGAVN - Übertrag aus Restmittel 2015			0,00
Kostenbeiträge für Büro Verein DER			5.500,00
			257.280,00

Einnahmen - Gesamt
257.280,00
Ausgaben - Operativ (Veranstaltungen und Clubbetrieb)

Verpflegungen		-23.000,00	
Kostenbeiträge für Kooperationsveranstaltungen/Teilnahmegeb.		-24.300,00	
Personen- und Materialtransporte		-19.500,00	
Nächtigungen und Aufenthaltskosten (Vortragende)		-8.000,00	
Fachliteratur		-5.100,00	
Reinigung Clubraum		-5.100,00	
Büromaterial		-4.800,00	
Druckkosten		-20.000,00	
Hygienematerial und Textilreinigung		-1.200,00	
Leihmobiliar, Tischwäsche und Blumendekor		-5.500,00	
Postentgelte		-8.800,00	-125.300,00

Ausgaben - Administrativ/Fix

Personal	Gehalt Generalsekretär	-33.000,00	
	Gehalt Assistent	-13.100,00	
	Steuern Land Wien	-2.300,00	
	Steuern Finanzamt	-14.000,00	
	Sozialversicherungsabgaben	-28.000,00	-90.400,00
Büro	Strom	-2.700,00	
	Betriebskosten und Heizung	-15.000,00	
	Technik/Geräte	-1.000,00	
	Telefon	-8.200,00	
	Onlinesystem/Homepage	-3.000,00	
	Ausstattung/Reparaturen	-7.000,00	
	Rundfunkgebühren/UPC	-1.300,00	-38.200,00
Versicherungen			-1.300,00
Rechts- und Beratungsgebühren			-800,00
Bankspesen			-1.200,00
Kapitalertragssteuer			-10,00
			-131.910,00
			0,00

Ausgaben - Gesamt
-257.210,00
Einnahmen - Ausgaben
70,00